

Hamburg, September 2018

14/2018

Call for Papers

Der DGMK-Fachbereich Kohlen- und Biomasseveredlung lädt ein zur Fachtagung

Thermochemische Konversion - Schlüsselbaustein für zukünftige Energie- und Rohstoffsysteme

am 23. und 24. Mai 2019
in Dresden

Thermochemische Konversionsprozesse stehen häufig am Anfang von Prozessketten für die energetische und stoffliche Nutzung kohlenstoffhaltiger Energierohstoffe. Der Fokus liegt dabei zunehmend auf stofflichen Verwertungspfaden, die besondere Anforderungen an die Einsatzstoffe und Konversionsprodukte stellen. Eingesetzt werden sowohl primäre Kohlenstoffträger wie Biomasse und Kohle als auch sekundäre Kohlenstoffträger in Form von Reststoffen bzw. Abfällen.

Die Tagung wird sich mit innovativen Prozessen bzw. Verfahren und Anlagen zur Nutzung von primären und sekundären Energierohstoffen insbesondere durch thermochemische Konversionstechniken und der Verwendung der erhaltenen Produkte in energetischen und stofflichen Folgeprozessen befassen.

Schwerpunktt Themen sind:

- Potentiale, Klassifizierung und Charakterisierung von primären und sekundären kohlenstoffhaltigen Energierohstoffen,
- Grundlagen, Technik und Betriebserfahrungen für die thermochemische Konversion durch Pyrolyse, Hydrierung, Vergasung, Verbrennung und artverwandte Prozesse,
- Verwendung nachhaltiger Kohlenstoffquellen für die Erzeugung von Kraft- und Rohstoffen,
- weitere Prozesskettenelemente wie Einsatzstoff- und Produktaufbereitung, Gasreinigung und Synthesen, Nebenproduktbehandlung, Probenahme und Messtechnik,
- Konzeption, Bilanzierung, technische, wirtschaftliche und sozioökonomische Integration und Bewertung von Prozessen, Prozessketten und Produktanwendungen.

Ein besonderer Raum wird den Themen Kohlenstoffkreisläufe und der Integration von regenerativ bereitgestelltem Wasserstoff eingeräumt.

Neben der Vermittlung von Grundlagen technisch effizienter Konzepte und neuer Entwicklungen wird dem Erfahrungsaustausch mit Anlagenbetreibern und Konzepten zur Realisierung von Anlagen ein breiter Raum gewidmet werden.

Vorgesehen sind:

- Plenarvorträge und eine Podiumsdiskussion
- Übersichtsvorträge eingeladener Referenten
- Fachvorträge (ohne Parallelsitzungen)
- Posterbeiträge mit eigener Session.

Vorträge und Posterbeiträge werden in einem DGMK-Tagungsberichtsband veröffentlicht, der den Teilnehmern im Tagungsbüro ausgehändigt wird.

Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch. Eine Simultanübersetzung ist nicht vorgesehen.

Tagungsort ist die Dreikönigskirche in Dresden.

Der DGMK-Fachbereich Kohlen- und Biomasseveredlung ruft mit diesem *“Call for Papers”* alle Fachleute auf, sich mit Beiträgen zu beteiligen. Er bittet zunächst um Übersendung eines *Abstracts* von max. einer DIN A4-Seite. Das Programmkomitee wird aus den eingegangenen Beiträgen Vorträge und Poster für das Programm der Tagung auswählen.

Bitte benutzen Sie zur Abfassung des *Abstracts* die auf unserer Website www.dgmk.de verfügbare Formatvorlage. Wir beabsichtigen, die angenommenen *Abstracts* im Internet zu veröffentlichen.

Einsendeschluss für vorgeschlagene Beiträge ist der

Montag, 28. Januar 2019

Sie sind per email biomasse@dgmk.de an die DGMK-Geschäftsstelle zu richten.

Weitere Informationen erhalten Sie von der DGMK-Geschäftsstelle

Dr. Hedwig Doloszeski / Christa Jenke
Überseering 40, D-22297 Hamburg
E-Mail: doloszeski@dgmk.de / jenke@dgmk.de
Telefon: 040 639004 11/ 12
Fax: 040 845 057 80

Bitte beachten Sie, dass auch die Autoren die Teilnehmergebühr entrichten müssen.

Organisations- und Programmkomitee:

R. Abraham, Bergkamen	Prof. Dr. B. Epple, Darmstadt
Prof. Dr. F. Behrendt, Berlin	Dr. M. Gräbner, Frankfurt
Dipl.-Ing. D. Bräkow, Berlin	Dr. S. Krzack, Freiberg
Dr. H. Doloszeski, Hamburg	Dr. H.-J. Mühlen, Herne
Prof. Dr.-Ing. R. Elsen, Essen	Dr. M. Specht, Stuttgart